K-5-2740 Vielfalt leben – in Freiheit und Gleichheit

Antragsteller*in: Ario Ebrahimpour Mirzaie (KV Berlin-Mitte)

## Änderungsantrag zu K-5

Nach Zeile 18 einfügen:
Um dies zu erreichen, braucht es auch eine differenzierte Auseinandersetzung mit unterschiedlichen Formen von Rassismus, etwa Rassismus gegen Schwarze Menschen, antimuslimischer Rassismus oder antiasiatischer Rassismus. So hat Berlin als erstes Bundesland eine Expert*innen-Kommission zu antimuslimischem Rassismus einberufen, von der wir uns als Partei wichtige Impulse und Maßnahmenvorschläge für unsere politische Arbeit versprechen.

## Begründung

Wir sollten als Partei differenzierte Konzepte zu spezifischen Formen von Rassismus entwickeln. Die Expert*innen-Kommission zu antimuslimischem Rassismus ist ein gutes Beispiel dafür. Und es ist die richtige Reaktion auf die zuletzt erschreckende Zunahme von antimuslimischen Angriffen, etwa auf Frauen, die Kopftuch tragen oder sogar kleine Kinder, die als muslimisch gelesen werden. Auch der rassistische Terroranschlag von Hanau fußte mitunter auf der Ideologie des antimuslimischen Rassimus.

## Unterstützer*innen

Ingrid Bertermann (KV Berlin-Mitte); Lela Sisauri (KV Berlin-Mitte); Luca Krauss (KV Berlin-Mitte); Vasili Franco (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Juliana Wimmer (KV Berlin-Mitte); Johannes Mihram (KV Berlin-Mitte); Tim Rössig (KV Berlin-Kreisfrei); Lara Gromm (KV Berlin-Mitte); Magdalena Matheis (KV Berlin-Mitte); Felix Niggemann (KV Berlin-Mitte); Lukas Ulrich (KV Berlin-Mitte); Sven Drebes (KV Berlin-Mitte); Daniel Weßling (KV Berlin-Mitte)